

NIEDERSCHRIFT Quar GV/004/2022

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

der Gemeindevertretung

am 11.08.2022

Quarnstedt - Dörpshus, Schulstraße 5, 25563 Quarnstedt

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 20:28 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorsitzende/r

Frau Anette Schlecht

Mitglieder

Herr Tim Beecken

Frau Nastasja Napierski

Frau Gabriele Siefke

Frau Ilona Stenzel

Frau Nina Verse

von der Verwaltung

Herr Bernd Schaffranek

Protokollführer

Nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Jörg Hauschildt

fehlte entschuldigt

Herr Bernd Siefke

fehlte entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Einwohnerfragestunde
- 4 . Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll vom 02.06.2022
- 5 . Mitteilungen der Bürgermeisterin
- 6 . Anfragen der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter
- 7 . Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

- 8 . Stellungnahme der Gemeinde gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage: Quarn/014/2022

Tagesordnungspunkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Anette Schlecht eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Tagesordnungspunkt 2:

Anträge zur Tagesordnung

Die Vorsitzende stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt „Stellungnahme der Gemeinde gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB)“ nichtöffentlich zu behandeln.

Abstimmung: 6 dafür

Frau Napierski stellt folgende Anträge:

1. Antrag auf Absetzung von der Tagesordnung

Gemäß § 4 Absatz 4 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Quarnstedt wird beantragt, den Punkt 7 „Aufstellung einer Potenzialflächenanalyse inklusive gesamträumlichen Konzepts für Solar-Freiflächenanlagen; hier: Beschluss über die Beteiligung an einem Amtskonzept „Solar-Freiflächenanlagen““ von der Tagesordnung zu nehmen.

Begründung:

1. Die Unterlagen sind zu kurzfristig (09.08.2022, also vor 2 Tagen) eingegangen.
2. Die Unterlagen sind sehr umfangreich (5 Anlagen mit insgesamt 57 Seiten).
3. Es erfolgte vorab keine Information seitens der Bürgermeisterin.
4. In Mandatos sind in den Protokollen der erwähnten Parteien (Wrist, Kellinghusen, Amt Kellinghusen, umliegende Gemeinden) ebenfalls keine Informationen zu finden.

Die Vertreter der Gemeindevertretung konnten sich deshalb nicht angemessen mit dem Tagesordnungspunkt befassen.

Abstimmung: 6 dafür

2. Antrag auf Verweisung

Gemäß § 15 Absatz 2 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Quarnstedt wird beantragt, den Punkt 7 „Aufstellung einer Potenzialflächenanalyse inklusive gesamträumlichen Konzepts für Solar-Freiflächenanlagen; hier: Beschluss über die Beteiligung an einem Amtskonzept „Solar-Freiflächenanlagen““ zur Beratung an den Bau- und Finanzausschuss zu übertragen.

Abstimmung: 6 dafür

Tagesordnungspunkt 3:

Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt unter Bezug auf die Sitzung des Bau- und Finanzausschusses vom März 2022 nach der geplanten Eigenstromversorgung für das Dörpshus nach.

Antwort: Die Gespräche mit der vom Investor beauftragten Firma für die geplante PV-Anlage auf dem Dach des Dörpshuses hatten sich als schwierig gestaltet. Vermutlich steht sich die Gemeinde mit der EEG-Umlage durch den Solarpark besser, als eine Photovoltaikanlage für das Dörpshus gesponsert zu bekommen. Daher tendiert die Gemeinde dazu, eine Photovoltaikanlage selbst durch ein Unternehmen aus der Region installieren zu lassen. Es wird weitergehen.

Ein Einwohner erkundigt sich nach dem ausrangierten Feuerwehrfahrzeug.

Antwort: Das Fahrzeug ist abgemeldet. Es wird überlegt, das Fahrzeug als Spende in die Ukraine zu überführen oder es zu verkaufen und den Verkaufserlös an die Ukraine zu spenden. Hierüber wird noch beschlossen.

Ein anderer Einwohner weist darauf hin, dass das Fahrzeug bei Zollauktion einzustellen ist.

Die Amtsverwaltung wird gebeten, die Möglichkeiten abzuklären.

Ein Einwohner fragt nach dem defekten Kühlschrank im Dörpshus.

Antwort: Ein neuer Kühlschrank ist bestellt. Sofern erforderlich wäre die Vorsitzende bereit, privat leihweise einen Kühlschrank zur Verfügung zu stellen.

Ein Einwohner fragt, wann beschlossen wird, was mit der alten Schmiede passiert, zumal ein Kaufangebot noch im Raume steht.

Antwort: Diese Angelegenheit wird im September behandelt.

Unter Bezug auf die Sitzung des Bau- und Finanzausschusses vom März 2022 fragt ein Einwohner nach der Straßenbeleuchtung nach insbesondere wegen der Schulwegsicherung in der Schulstraße. Nach seiner Auffassung ist bisher nichts passiert.

Antwort: Die Straßenbeleuchtung wird auf der nächsten Sitzung des Bau- und Finanzausschusses sowie der Gemeindevertretung behandelt. In diesem Zusammenhang wird auch über eine Nachtabschaltung beraten.

Ein Einwohner hat sich nach dem provisorischen Unterstand (Weidehütte) erkundigt. Er teilt mit, dass ein Kaufinteressent darauf verwiesen wurde, dass für den Verkauf ein Beschluss der Gemeindevertretung erforderlich ist.

Antwort: Zunächst soll der Wert des Unterstandes geschätzt werden. Anschließend ist vorgesehen, diesen zunächst in der Gemeinde öffentlich anzubieten.

Tagesordnungspunkt 4:

Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll vom 02.06.2022

Gegen die Niederschrift Nr. 3/2022 vom 02.06.2022 werden keine Einwände erhoben.

Tagesordnungspunkt 5:

Mitteilungen der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Schlecht berichtet:

Das Freibad war für einen Tag wegen eines Defektes geschlossen. Die Werte waren zu hoch. Für 2023 ist eine neue PH-Pumpe bestellt. Die jetzige Pumpe wurde repariert.

Es werden Personen für die Badeaufsicht gebraucht.

Das Ortsentwicklungskonzept startet im September 2022.

Im kommenden Jahr finden Kommunalwahlen statt.

Der Aushangskasten beim Dörpshus ist defekt (neues Schloss benötigt?). Zunächst wurde provisorisch mit Panzertape repariert.

Über die Straßenbeleuchtung wird demnächst beraten.

Die Gemeinde ist weiterhin an der Einrichtung von Tempo-30-Zonen dran. Es muss jedoch vorher eine Verkehrsschau stattfinden. Es wird gewünscht, dass Argumente für die Einrichtung von den Anwohnern erbracht werden. Ein Einwohner wünscht, dass einzelne Anwohner bei der Verkehrsschau dabei sind.

Es gibt noch keinen Termin für die nächste Verkehrsschau. Die letzte Verkehrsschau fand ohne Beteiligung der Gemeinde statt.

Frau Napierski bittet die Vorsitzende, mit der Amtsverwaltung Kontakt aufzunehmen, damit die Gemeinde über den genauen Termin der Verkehrsschau informiert wird.

Hinsichtlich der Schulung zum Thema Doppik fehlt noch ein Termin bei der Amtsverwaltung. Die Antwort der Amtsverwaltung steht noch aus.

Tagesordnungspunkt 6:

Anfragen der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter

Der Vorsitzenden liegen keine Anfragen vor.

Tagesordnungspunkt 7:

Verschiedenes

./.

Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Im Anschluss an den Tagesordnungspunkt 8 wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt und Bürgermeisterin Schlecht gibt bekannt, dass die Gemeindevertretung das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB in einer Angelegenheit erteilt hat.

.....
gez. Vorsitzende
Anette Schlecht

.....
gez. Protokollführer
Bernd Schaffranek